



Auszeichnung der St.-Anna-Schule durch Frau Ministerin Barbara Sommer

Der Experimentalwettbewerb „Chemie entdecken“ für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 in Nordrhein-Westfalen, der von einem Arbeitskreis der Universität Köln ausgerichtet wird, war im Schuljahr 2006/2007 für unsere Schule ein voller Erfolg.

Bruck, Christina Meuter, Felicia Sels; aus der naturwissenschaftlichen Klasse 6d (Frau Ziegan): Verena Kannegießer; aus der naturwissenschaftlichen Klasse 7d (Frau Niggemeyer): Lukas Heynck; aus der Klasse 8b (Frau Matraka): Jennifer Krawczyk; aus der Klasse 10c (Herr Schaufler): Annika Hörster;

Auch wir freuen uns über die vielen erfolgreichen Forscherinnen und Forscher.

Herr Dr. Hösen gratulierte allen erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Rahmen einer kleinen Feierstunde gegen Ende des letzten Schuljahres im Forum unserer Schule und überreichte ihnen Urkunden und Geschenke.

Birgit Hörster

Hinweise zur Anmeldung an der St.-Anna-Schule

Geändertes Anmeldeverfahren für öffentliche Schulen in NRW

Wie Sie sicher den Informationen Ihrer Grundschule entnommen haben, hat das Schulministerium das Anmeldeverfahren für Sextaner geändert, sodass die Schulen aller Schulformen Anmeldungen im gleichen Zeitfenster annehmen. Da die St.-Anna-Schule als Schule in kirchlicher Trägerschaft nicht an dieses Verfahren gebunden ist, bleiben unsere Anmeldezeiten unverändert (eine Terminübersicht finden Sie im Internet) und enden damit so rechtzeitig, dass wir alle Benachrichtigungen über eine Aufnahme oder ggf. Nichtaufnahme rechtzeitig innerhalb dieses Zeitfensters zustellen.

Im Falle einer Nichtaufnahme erhalten Sie mit unserer Nachricht den Anmeldebogen, den Sie von der Grundschule erhalten, unbearbeitet zurück, sodass die Anmeldung an einem anderen Gymnasium problemlos möglich ist.

Dr. Rudolf Hösen, Schulleiter

Von Schülern - für Schüler

Wir, die Mitglieder der Schülervertretung (SV) unserer Schule, hoffen, dass alle einen guten Start ins neue Schuljahr hatten.

Die SV, das sind 21 Schülerinnen und Schüler unserer Schule aus verschiedensten Jahrgangsstufen. Durch die Vielfalt der Altersgruppen – von der Unterstufe bis hin zur Oberstufe – können alle Schülerinteressen berücksichtigt werden.

Die Schülerratssitzung zu Beginn des Schuljahres war diesmal sehr erfolgreich. Erfreulich viele Schülerinnen und Schüler waren anwesend, sodass wichtige Entscheidungen getroffen und verschiedene Schüler in die Gremien unserer Schule wie Fachkonferenzen oder die Schulkonferenz gewählt werden konnten.

In diesen Konferenzen ist auch die Meinung der Schüler gefragt. Beispielsweise wird von ihnen mitentschieden, welche Schulbücher angeschafft oder für welche Termine bewegliche Ferientage festgelegt werden. Dabei ist die Stimme der Schüler nicht unerheblich: Den Schülern steht in



Frau Ministerin Barbara Sommer (links) beglückwünschte die Vertreter der ausgezeichneten Schulen. Photo: Roman Oranski, Köln (www.chemie-entdecken.de)

In der ersten Wettbewerbsrunde beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler unter dem Titel „Mikrolabor Hefe“ mit Fragen rund um die Backhefe. Sie untersuchten Gärvorgänge, haben auch selbst Trauben vergoren und entwickelten ein eigenes Hefekuchenrezept.

„Seifen sind WAS“ war das Thema des Frühjahrswettbewerbs. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kochten aus Stearinkerzen und Soda ihre eigene Seife und testeten deren Eigenschaften im Vergleich mit Kernseife und weiteren waschaktiven Substanzen. Bei dieser Aufgabe bereiteten Experimente wie der Antrieb eines kleinen Bootes durch Seife und das Erzeugen möglichst großer Seifenblasen den Schülern ganz besonderen Spaß.

Die Teilnehmerzahl an den beiden Wettbewerbsrunden im ersten und im zweiten Halbjahr war hoch. 93 Urkunden erhielten die Schülerinnen und Schüler unserer Schule in diesem Jahr für ihre Arbeiten. Elf Schülerinnen und Schüler wurden wegen besonders guter Leistungen zu einer Feierstunde in der Universität eingeladen:

Aus der naturwissenschaftlichen Klasse 6c (Frau Hörster): Hanna Giertz, Florian

aus der Klasse 10d (Herr Thüner): Jannis Jehmlich;

aus dem Bereich der Differenzierung der Naturwissenschaften (Frau Ziegan): Martin Gromniak, Lena Schulze-Edinghausen (Jg.-St. 11).

345 Preisträgerinnen und Preisträger mit Begleitung sowie Vertreter von Schulbehörden, der Universität Köln, von Verbänden, der Chemischen Industrie und der Medien waren zur Feierstunde im Kurt-Alder-Hörsaal der Universität Köln erschienen. Frau Ministerin Barbara Sommer beglückwünschte alle Preisträgerinnen und Preisträger und überreichte ihnen die Urkunden und Geschenke. Einige von ihnen wurden von Bayer Industry Services zu einem vier Tage dauernden Praktikum in die Bayerwerke nach Dormagen eingeladen.

Besonders erfreulich war, dass die St.-Anna-Schule in diesem Jahr als eine der zehn engagiertesten Schulen unseres Landes während der Feierstunde eine besondere Auszeichnung von Frau Barbara Sommer, der Ministerin für Schule und Weiterbildung unseres Landes NRW, erhielt.



Einundzwanzig Schülerinnen und Schüler bilden das SV-Team unserer Schule, arbeiten in verschiedenen Gremien mit und sind immer für ihre Mitschüler da. Sie werden unterstützt durch Frau Buchholz, Herrn Noefer und Herrn Ernesti, die SV-Verbindungslehrer.

Photo: Hermann Schaufler

der Schulkonferenz ein Viertel der Gesamtstimmen zur Verfügung, was bei Abstimmungen oftmals den entscheidenden Ausschlag geben kann.

Auch in diesem Schuljahr wollen wir für die Schüler den Schulalltag abwechslungsreicher gestalten. Das Sextanerfest für die 5. Klassen, verschiedene Sportturniere, der alljährliche Nordstadt-Schüleraustausch und nicht zuletzt die SV-Fahrt sind für dieses Jahr fest eingeplant.

Die SV-Fahrt im Mai 2007 führte uns nach Hagen. Drei Tage lang bot das großzügige Gelände rings um die Jugendherberge mehr als 40 Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 7 viel Spaß und Abwechslung. Manch einer versuchte sich im Fußball- oder Basketballduell „Alle gegen die SV“. Unter anderem standen auch viele gemeinsame Spiele, bei denen man sich untereinander näher kennen lernen konnte, ein Ausflug in die Hagener Innenstadt und als absoluter Höhepunkt die Schüler-Disco auf dem Programm.

Weiterhin stehen wir allen Schülerinnen und Schülern wie gewohnt zur Seite. Sei es die Nachhilfe-Vermittlungsbörse, sei es der Hefeshop, seien es verschiedenste andere Probleme wie zum Beispiel Konflikte in der Schule: Bei uns im SV-Raum in der Pausenhalle findet ihr jeden Dienstag und Donnerstag in der ersten großen Pause einen Ansprechpartner, der euch sicherlich weiterhelfen kann.

Selbstverständlich könnt ihr ebenfalls unsere SV-Verbindungslehrer, Frau Buchholz, Herrn Ernesti und Herrn Noefer, ansprechen. Auch sie unterstützen die SV in vielerlei Hinsicht mit ihrem freiwilligen Engagement. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Wir wünschen euch allen viel Erfolg in diesem Schuljahr!

Für die SV:
Christopher Schaffel (Schülersprecher)

Schülermarathon in Köln

Am 7. Oktober 2007 startete die Läufermannschaft der St.-Anna-Schule beim diesjährigen Schulmarathon in Köln. Bei strahlendem Sonnenschein und karnevalistischer Stimmung entlang der Strecke absolvierten 13 Schülerinnen und Schüler ihre verschiedenen langen Laufstrecken (5-10-5-10-5-7,2 km). 360 Staffeln mit mehr als 3000 Schülern befanden sich am Start. Unsere Jungenmannschaft (Vedran Musan, Philipp Kaspers, Mathias Haas, Tim Cornelius, Lukas Gatzki, Jan Hebig) belegte mit 2:57:53 den 18. Platz in der Gesamtwertung. Die Mädchenmannschaft (Vivian Jung, Carolin Müller, Pina Mohs, Julia



Voller Energie zeigte sich die Läufermannschaft der St.-Anna-Schule vor Beginn des Schulmarathons 2007 in Köln.

Photo: Bärbel Dabrinhaus

Haas, Ann-Katrin Hebig, Christine Friederici) erreichte in ihrer Wettkampfkategorie den 5. Platz. Nach dieser Leistungsverbesserung wollen die Schülerinnen und Schüler 2008 in Bonn noch einmal eine Steigerung erreichen, da einige Läufer dann mit dem Abitur die Schule verlassen.

Daniela Hucke lief diesmal den Halb-Marathon und wurde in ihrem Jahrgang mit 1:51:06 Dritte. Glückwunsch an alle Läufer!

Betreut wurden die Schülerinnen und Schüler an den quirligen Wechselzonen von Frau Dabrinhaus, Herrn Bold und Herrn Huntemann.

Bärbel Dabrinhaus

„Bitte Bürger nicht unbeaufsichtigt lassen!“

Unter diesem Titel feierte das Schülerkabarett „Notbremse“ am 25.10. die Premiere seines vierten Programms. Wie gewohnt haben die jungen Akteure sämtliche Dialoge und Lieder selbst verfasst und setzen die mit Satire und Wortwitz gespickten Texte originell auf der Bühne um. Zuschauer können sich auf ein Wiedersehen mit Kanzlerin Merkel, Bundesinnenminister Schäuble oder auch Fernsehkoch Tim Mälzer freuen. Gesellschaftskritik, humorvoll aufbereitet, wird noch an folgenden Terminen im Mehrzweckraum (5.40) der St.-Anna-Schule präsentiert: Freitag, 23.11.; Dienstag, 11.12.2007, und Freitag, 18.1.2008. Daneben wird es am Dienstag, dem 18.12., einen Auftritt im Live Club Barmen geben. Vorstellungsbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Karten können immer in der ersten und zweiten großen Pause vor der Hausmeisterloge oder an der Abendkasse zum Preis von 3,- (ermäßigt) bzw. 5,- Euro erworben werden.

Michael Feindler